

# RS OGH 1955/7/6 1Ob454/55, 7Ob18/57 (7Ob202/57), 3Ob180/55, 3Ob29/74, 3Ob120/80, 3Ob58/82, 3Ob23/84,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.07.1955

## Norm

EO §3 Abs2 IIIA  
EO §3 Abs2 IIID  
EO §54 Abs1 Z3  
EO §294 M4  
EO §331 A

## Rechtssatz

In die Prüfung der Frage, ob die behauptete Forderung, deren Pfändung begehrt wird, überhaupt besteht, hat sich das zur Bewilligung der Exekution berufene Gericht nicht einzulassen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 454/55  
Entscheidungstext OGH 06.07.1955 1 Ob 454/55
- 7 Ob 18/57  
Entscheidungstext OGH 24.04.1957 7 Ob 18/57
- 3 Ob 180/55  
Entscheidungstext OGH 28.04.1955 3 Ob 180/55
- 3 Ob 29/74  
Entscheidungstext OGH 05.03.1974 3 Ob 29/74  
Veröff: GesRZ 1975,30 = Arb 9195 = SozM IAe 1039
- 3 Ob 120/80  
Entscheidungstext OGH 26.11.1980 3 Ob 120/80  
Auch
- 3 Ob 58/82  
Entscheidungstext OGH 23.06.1982 3 Ob 58/82  
Auch
- 3 Ob 23/84  
Entscheidungstext OGH 25.04.1984 3 Ob 23/84

Vgl auch; Beisatz: Im Streitfalle ist nur im sogenannten Drittschuldnerprozess festzustellen, ob die gepfändete Forderung besteht oder nicht. (T1)

- 3 Ob 53/88

Entscheidungstext OGH 18.05.1988 3 Ob 53/88

Auch; Veröff: SZ 61/127

- 3 Ob 74/92

Entscheidungstext OGH 26.08.1992 3 Ob 74/92

Beis wie T1; Beisatz: Es sei denn, dass schon aus den Akten oder aus dem Exekutionsantrag das Gegenteil hervorgeht. (T2)

Veröff: RPFISlgE 1993/28 = RZ 1994/11 S 22

- 3 Ob 63/95

Entscheidungstext OGH 13.09.1995 3 Ob 63/95

Beis wie T2; Veröff: SZ 68/158

- 3 Ob 2021/96v

Entscheidungstext OGH 21.02.1996 3 Ob 2021/96v

Beis wie T2; Veröff: SZ 69/35

- 3 Ob 28/99k

Entscheidungstext OGH 28.06.1999 3 Ob 28/99k

Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 72/108

- 3 Ob 133/99a

Entscheidungstext OGH 25.08.1999 3 Ob 133/99a

Beis wie T2

- 3 Ob 149/02m

Entscheidungstext OGH 30.08.2002 3 Ob 149/02m

Vgl aber; Beisatz: Bei der Prüfung, ob die zu pfändende Forderung überhaupt besteht, ist die Aktenlage zu berücksichtigen. (T3)

- 3 Ob 21/03i

Entscheidungstext OGH 24.06.2003 3 Ob 21/03i

Beis wie T2; Beisatz: Das Bewilligungsgericht hat das Bestehen der Forderung auch nicht über Rekurs des Drittschuldners zu prüfen. (T4)

- 3 Ob 170/03a

Entscheidungstext OGH 21.08.2003 3 Ob 170/03a

Auch; Beis wie T2; Beisatz: Ein Antrag auf Exekutionsbewilligung gemäß § 331 EO ist nicht schon deshalb abzuweisen, weil nach dem Vorbringen des Betreibenden zwar nur eines der in Exekution gezogenen Vermögensrechte bestehen kann, jedoch im Zeitpunkt der Beschlussfassung über den Exekutionsantrag weder nach dessen Vorbringen noch nach dem sonstigen Inhalt der Akten des Bewilligungsgerichts beurteilbar ist, welches der betroffenen Rechte nicht besteht. (T5)

Beisatz: Diese Rechtslage ist auch für die Bewilligung eines Exekutionsantrags nach § 331 EO maßgebend. (T6)

- 3 Ob 226/03m

Entscheidungstext OGH 28.04.2004 3 Ob 226/03m

Beis wie T2

- 3 Ob 309/04v

Entscheidungstext OGH 26.01.2005 3 Ob 309/04v

Beis wie T2; Beisatz: Stellt sich später heraus, dass die gepfändete Forderung in Wahrheit nicht existiert, so ist die Exekution ins Leere gegangen. (T7)

- 3 Ob 113/05x

Entscheidungstext OGH 23.05.2005 3 Ob 113/05x

Vgl auch; Beis wie T2

- 3 Ob 22/06s

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 3 Ob 22/06s

- 3 Ob 217/05s

Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 217/05s

Beis wie T2; Beis wie T6; Veröff: SZ 2006/66

- 3 Ob 16/06h

Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 16/06h

Beis wie T2; Beis wie T6

- 3 Ob 102/06f

Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 102/06f

Vgl auch; Beisatz: Im Exekutionsbewilligungsverfahren sind - ausgehend von einem unbestritten rechtskräftigen Titel - keine Überlegungen dahin anzustellen, ob die der Entscheidung in einem einen anderen Exekutionstitel betreffenden Oppositionsverfahren zugrunde liegenden Tatsachen auch die inhaltliche Richtigkeit des nunmehr zu vollstreckenden Titels berühren oder beseitigen. (T8)

- 9 Ob 83/06f

Entscheidungstext OGH 27.09.2006 9 Ob 83/06f

Auch; Beis wie T1

- 3 Ob 26/08g

Entscheidungstext OGH 27.02.2008 3 Ob 26/08g

Auch

- 3 Ob 264/09h

Entscheidungstext OGH 27.01.2010 3 Ob 264/09h

- 3 Ob 217/10y

Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 217/10y

Auch

- 3 Ob 86/11k

Entscheidungstext OGH 24.08.2011 3 Ob 86/11k

Beisatz: Der Exekutionsantrag ist nur dann abzuweisen, wenn sich das Nichtbestehen der als Exekutionsobjekt behaupteten Forderung schon aus ihm selbst oder sonst aus den Akten des Bewilligungsgerichts ergibt; auf aktenkundige und deshalb gerichtskundige Umstände ist daher im Verfahren auf Exekutionsbewilligung und auf Verhängung einer Geldstrafe Bedacht zu nehmen. (T9)

Beis wie T6

- 3 Ob 223/12h

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 223/12h

Auch; Beis wie T1; Beis wie T7

- 3 Ob 136/13s

Entscheidungstext OGH 08.10.2013 3 Ob 136/13s

Beis wie T2; Veröff: SZ 2013/91

- 3 Ob 180/14p

Entscheidungstext OGH 19.11.2014 3 Ob 180/14p

Auch

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0000085

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

01.02.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)